



MEDIEN-INFORMATION

Juli 2021

Aktives Badevergnügen und Erholung in der Mitte Deutschlands **Die Seen und Weiher im Fichtelgebirge**

Fichtelberg/München, 05. Juli 2021. Der Sommer ist in Deutschland angekommen und auch im Fichtelgebirge, wo es im April gern mal noch schneit, klettert das Thermometer immer weiter nach oben. Urlauber dürfen sich in der Mittelgebirgsregion auf abwechslungsreiche Locations für den Sprung ins kühle Nass freuen – denn vom idyllischen Waldsee für Erholungssuchende bis zum Badesee für aktive Wassersportler findet sich hier für jeden das passende Gewässer.



v.l. Karchesweiher © Tourismuszentrale Fichtelgebirge_Florian Trykowski; Weißenstädter See © ILE Gesundes Fichtelgebirge_Florian Trykowski; Untreusee © Tourismuszentrale Fichtelgebirge_Florian Trykowski

Ruhe, Erholung und Abkühlung

Der **Fichtelsee** im gleichnamigen Luftkurort liegt in der Senke zwischen Schneeberg und Ochsenkopf. Das Naturbad lädt Besucher zum Schwimmen, Stand-up-Paddling, Bootfahren und entspannten Spazieren ein. Am nördlichen Ufer beginnt das Naturschutzgebiet Seelohe, eine Verlandungszone mit typischer Hochmoorvegetation. Hier befindet sich auch die Quelfassung des Jean-Paul-Brunnens, die aus einer kleinen Granitpyramide auf einem steinernen Sockel besteht. 1485 als Fischweiher angelegt, wird der **Wunsiedler Weiher** heute durch den Lausenbach gespeist. Der Teich ist Teil des Naturschutzgebietes Moorgebiet Wunsiedler Weiher und als Flora-Fauna-Habitat nach Europäischem Naturschutzrecht erfasst. Da viele Wanderungen und Radtouren hier starten oder enden, bietet er Aktivurlaubern eine willkommene Erfrischung. Der künstlich angelegte Stausee **Karchesweiher** befindet sich südöstlich der Gemeinde Bischofsgrün. Ursprünglich zur Flösserei genutzt, genießen

heute Wanderer und Radfahrer hier die idyllische Lage und gönnen ihren müden Füßen ein erfrischendes Bad. Um den **Feisnitz-Stausee** – bestehend aus Vorspeicher und Hauptspeicher – verläuft ein 1,5 Kilometer langer Rundwanderweg. Auch dieser See bei Arzberg ist das Ziel mehrerer Wanderwege und ein Paradies für Angler und Badegäste.

Sport, Spaß und Action

Im Süden von Hof befindet sich der angelegte **Untreusee**, der sich in die hügelige Landschaft des Fichtelgebirges einfügt. Hier kommen Schwimmer, Surfer und Angler voll auf ihre Kosten. Für Action sorgen ein Abenteuerspielplatz, ein Kletterpark mit 111 Stationen sowie ein Labyrinth. Der **Weißstädter See** liegt im Herzen des Fichtelgebirges. Mit rund 50 Hektar ist er der größte See der Region mit einem herrlichen Blick auf den Großen Waldstein und den Schneeberg. An diesem künstlich angestauten und allseits zugänglichen See mit einem vier Kilometer langen Uferweg finden Besuchern zahlreiche Freizeit- und Wassersportmöglichkeiten. Der **Nageler See** beim Kräuterdorf Nagel zählt zu den ältesten im Fichtelgebirge und wurde bereits 1694 als Mühlweiher genutzt. Heute ist der idyllisch gelegene See ein beliebtes Ausflugsziel mit Liegewiese, Spielplatz Gastronomie, Duschen, einem Volleyballfeld, einer Kneippanlage und einem Wassererlebnisbereich für Kinder. Angeln, Segeln, Surfen, Tauchen – der **Förmitzspeicher** bei Schwarzenbach an der Saale ist der ideale Freizeitsee. Namensgeber des Gewässers, das auch Förmitztalsperre oder Förmitzsee genannt wird, ist der gleichnamige Fluss Förmitz, ein rechter Nebenfluss der „Sächsischen“ Saale. Am westlichen Ortsrand von Tröstau gelegen, genießen Urlauber im beschaulichen, in die Landschaft eingebundenen **Waldbad Tröstau** den Sommer beim Schwimmen, Sonnen und Spielen. Für Kinder gibt es einen abgetrennten Nichtschwimmerbereich, für Action sorgt eine in der Mitte des Sees liegende Badeinsel.

Weitere Informationen bei der Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V. unter [+49 \(0\) 9272-96903-0](tel:+4909272969030) oder auf www.fichtelgebirge.bayern. News, Bilder und Videos auf [Facebook](#) und [Instagram](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Presstexte im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com.

Über die Ferienregion Fichtelgebirge

Die Ferienregion Fichtelgebirge liegt in Oberfranken/Nordbayern und reicht von Bayreuth im Westen bis zur tschechischen Grenze im Osten, im Norden bis nach Hof und im Süden bis nach Waldsassen in die nördliche Oberpfalz. Das wald- und gesteinsreiche Fichtelgebirge erhebt sich hufeisenförmig auf bis zu 1.000 Meter und gilt als eine der schneesichersten Landschaften Deutschlands. Der Ochsenkopf lockt ganzjährig Urlauber in das beliebte Natur- und Aktivgebiet. Entlang des Fränkischen Gebirgswanderwegs sowie dem Mainradweg erstreckt sich die unberührte Natur und Felsenlandschaft des Geoparks Bayern-Böhmen. Kulturliebhabern ist die Region insbesondere durch die jährlich stattfindenden Wagner- und Luisenburg-Festspiele bekannt. Genussreisende werden verwöhnt mit lokalen Speisen wie Sauerbraten mit Lebkuchensoße oder mit Kräuterspezialitäten von den Partnern des Vereins [essbares fichtelgebirge®](#). Entlang der Porzellanstraße geben renommierte Hersteller wie Rosenthal und Hutschenreuther sowie das staatliche Museum für Porzellan, das „Porzellanikon“, Einblicke in die lange Tradition der Porzellanherstellung und bieten hochwertiges Porzellan im Direktverkauf. www.fichtelgebirge.bayern

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH
Roja Delarami
Gotthardstraße 42
D-80686 München
Tel. +49 (0) 176 218 411 41
rd@piroth-kommunikation.com